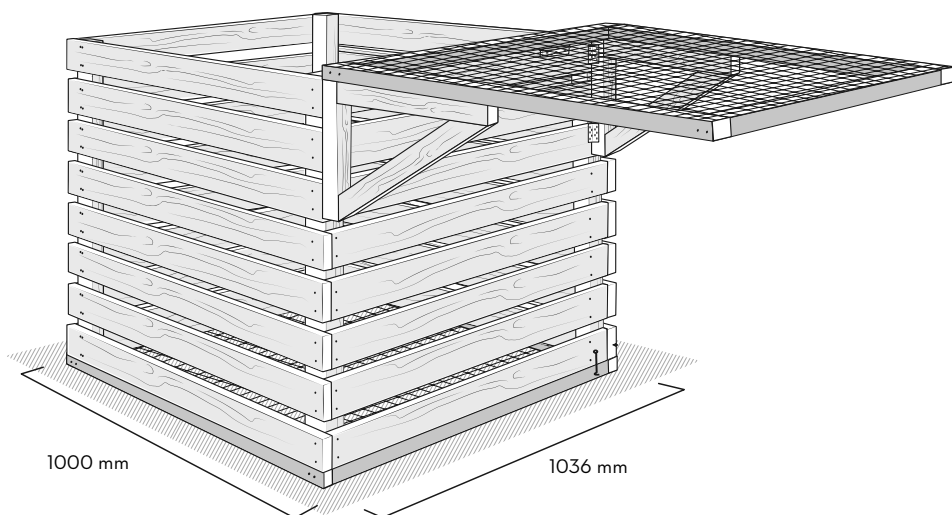


# DURCHWURFSIEB SELBER BAUEN

---

Sie möchten für Ihren Komposter ein praktisches Durchwurfsieb selber bauen?  
Die folgende Bauanleitung zeigt Ihnen, welche Materialien und Werkzeuge  
dafür nötig sind und wie Sie Schritt für Schritt vorgehen. Viel Spaß!

**Direkt zur Bauanleitung auf Seite 3**



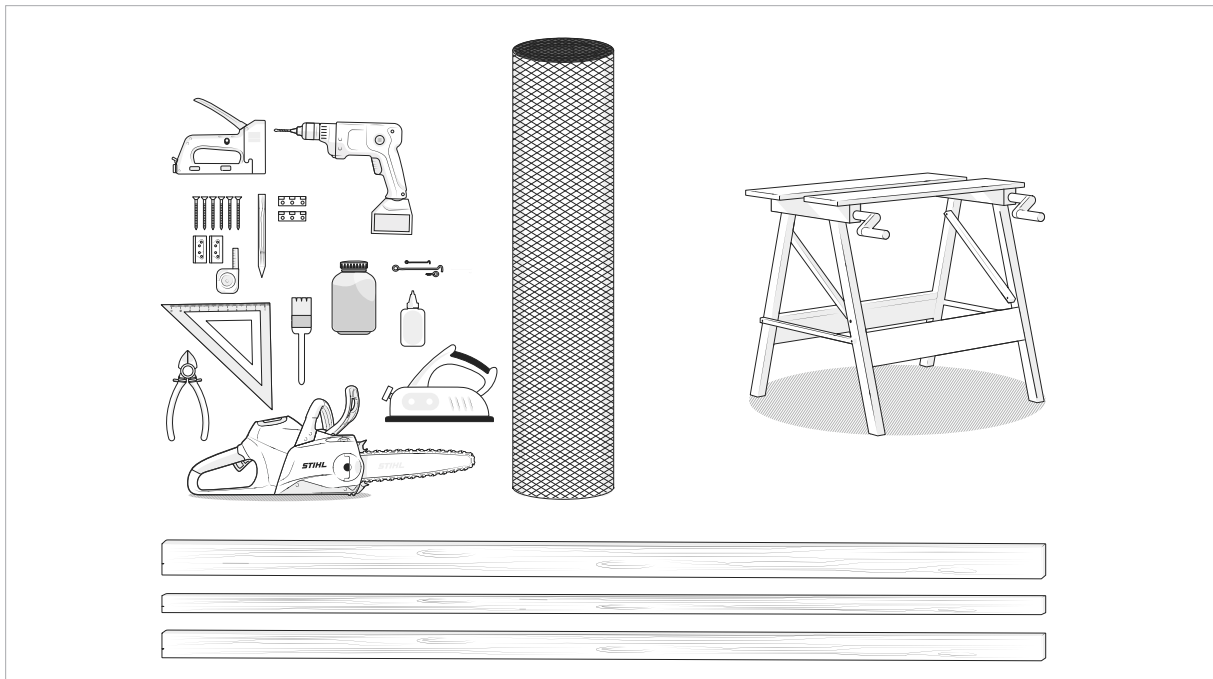
**SCHWIERIGKEIT**



**ZEITAUFWAND**

⌚ 2 Std.

# MATERIALLISTE



## MATERIAL

### Fichtenholz für den Rahmen:

2 x 1000 mm x 50 mm x 30 mm

2 x 936 mm x 50 mm x 30 mm

### Fichtenholz für die beiden Stützdreiecke:

2 x 400 mm x 50 mm x 30 mm

2 x 300 mm x 50 mm x 30 mm

2 x 472 mm x 50 mm x 30 mm, innerer Winkel der langen Seite unten 123° und oben 147°

### Scharniere, um das Sieb am Kompostbehälter zu befestigen:

2 x 100 mm x 70 mm

### Scharniere für die beiden Stützdreiecke:

4 x 75 mm x 50 mm

### Schrauben:

24 x 3,5 x 50 (für die 4 Scharniere vom Dreiecksrahmen)

8 x 4,5 x 100 (für den Rahmen), je zwei pro Ecke

3 x 4,5 x 75 für das Dreieck, je eine an jedem Schraubpunkt

**1 Rolle Volierendraht** 1 x 1 cm oder engen Hasendraht als Sieb

**Bastmatte** in der Größe der Kompostmiete

Platz für Ihre Notizen

## WERKZEUG UND ZUBEHÖR

Akku-Motorsäge, z. B. STIHL MSA 140 C für die Pfosten und das Rahmenholz

Gehölzschneider, z. B. STIHL GTA 26 für die Bretter

Tacker

Akkuschrauber

Platz für Ihre Notizen



### **IHRER SICHERHEIT VERPFLICHTET: DIE SCHUTZAUSRÜSTUNG**

Setzen Sie in jedem Fall auf eine wirkungsvolle und sichere Schutzkleidung. Tragen Sie beim Arbeiten mit der Motorsäge immer Ihre persönliche Schutzausrüstung. Details erfahren Sie in der Bedienungsanleitung für Ihr Produkt. Machen Sie sich vor dem ersten Arbeitseinsatz mit Ihrem Gerät vertraut und achten Sie vor jedem Einsatz darauf, dass Ihr Gerät in einwandfreiem Zustand ist. Ihr STIHL Fachhandel bereitet auf Wunsch jedes Gerät für den ersten Einsatz vor und berät Sie bezüglich der Schutzkleidung zu Modellen und Größen. Eine persönliche Schutzausrüstung ist kein Ersatz für eine sichere Arbeitstechnik.

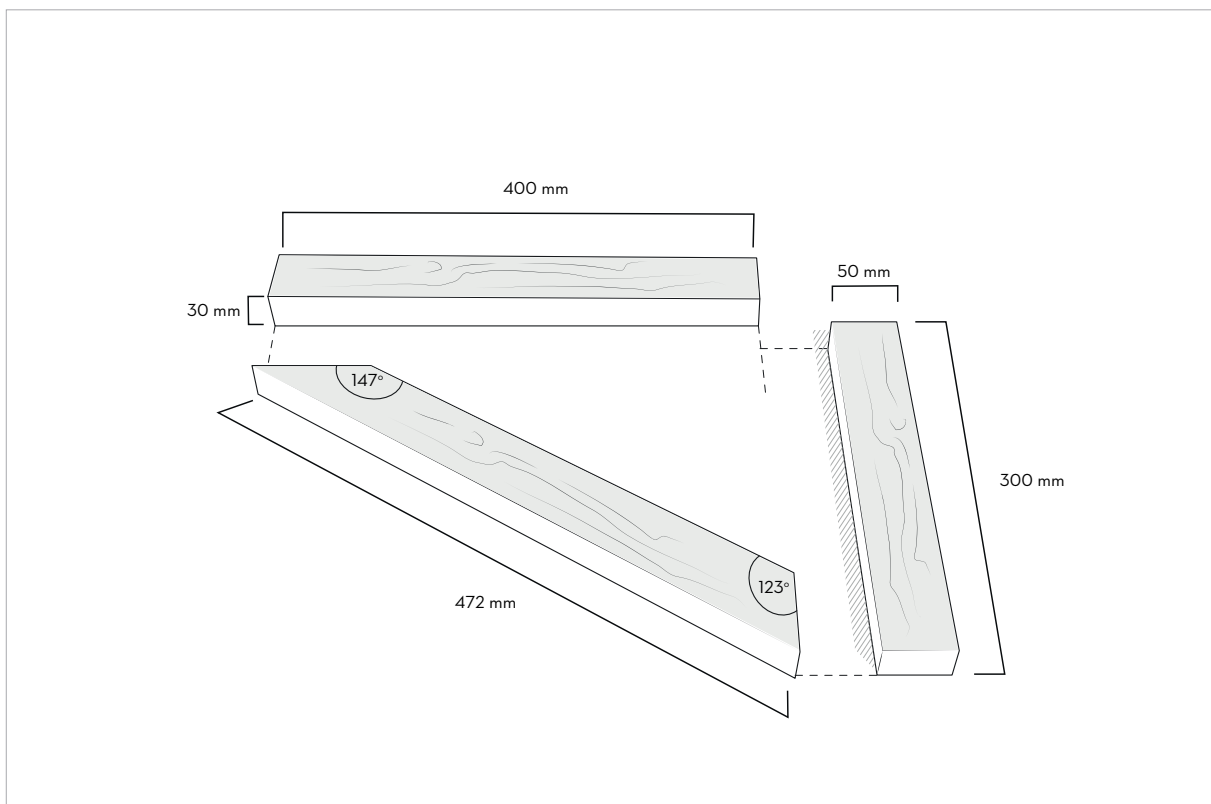
# BAUANLEITUNG

## 1 RAHMENHOLZ ABMESSEN UND ZURECHTSÄGEN

Spannen Sie das Fichtenholz für den Rahmen in die Werkbank ein und messen Sie es ab. Nehmen Sie nun eine Akku-Motorsäge, z. B. die MSA 140 C, zur Hand und sägen Sie das Holz zurecht.

## 2 STÜTZDREIECKE ABMESSEN UND SÄGEN

Messen Sie das Holz für die beiden Stützdreiecke ab und sägen Sie es in die jeweils vorgegebene Größe zurecht. Schrägen Sie die längste Dreiecksseite in den Winkeln  $147^\circ$  und  $123^\circ$  an.

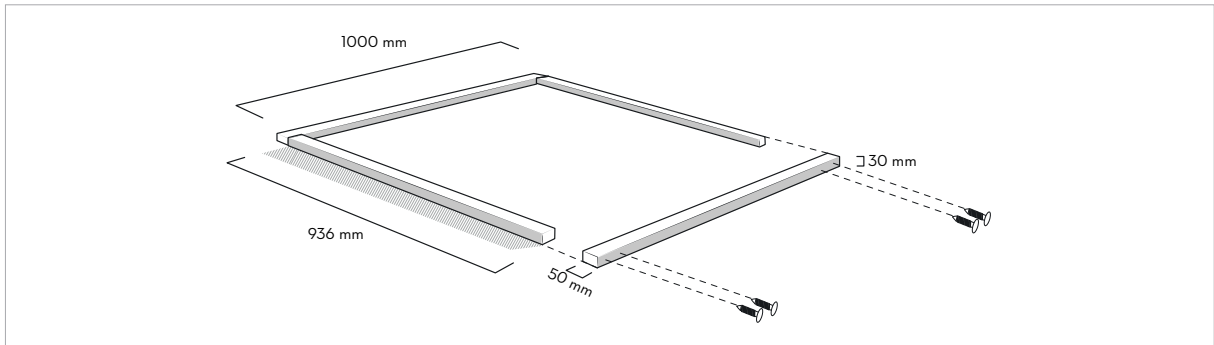


## 3 HOLZ EINÖLEN UND TROCKNEN LASSEN

Schleifen Sie alle scharfen Kanten ab, ölen Sie das Holz entsprechend den Herstellerangaben ein und lassen Sie es über Nacht trocknen.

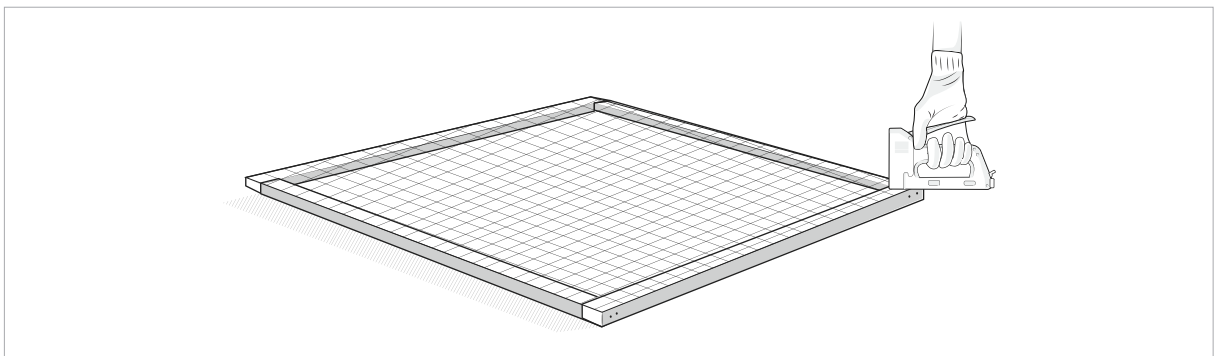
## 4 STÜTZDREIECKE UND RAHMEN JEWELS ZUSAMMENSCHRAUBEN

Verschrauben Sie mit dem Akkuschauber zunächst die Stützdreiecke und schließlich den gesamten Rahmen.



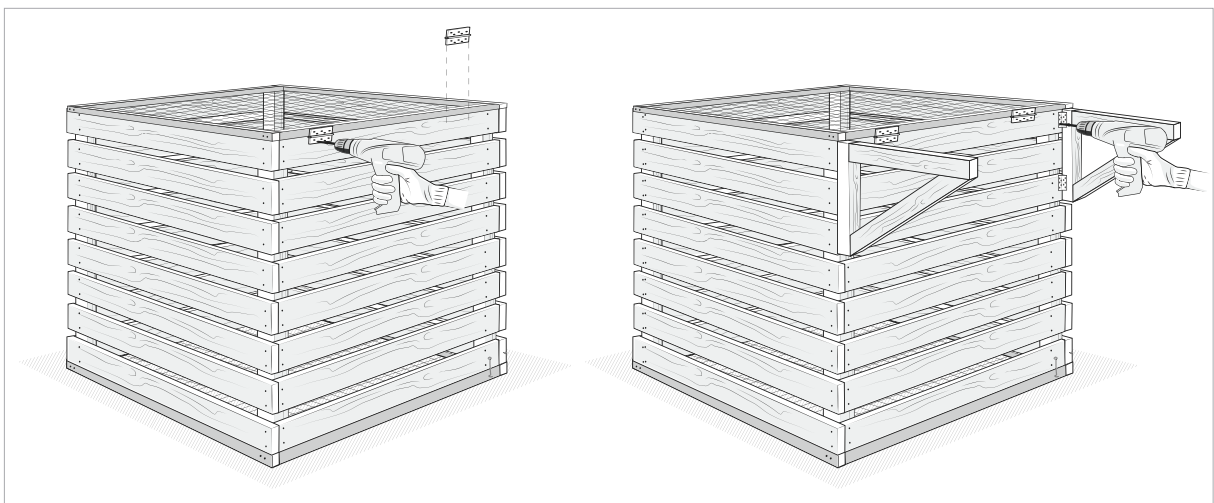
## 5 DRAHTGITTER BEFESTIGEN UND ZUSCHNEIDEN

Tackern Sie das Drahtgitter auf den Rahmen und entfernen Sie den überstehenden Draht.



## 6 RAHMEN UND STÜTZDREIECKE AM KOMPOSTER BEFESTIGEN

Legen Sie den Rahmen auf den Komposter und fixieren Sie ihn über die Scharniere mit dem Akkuschauber. Schrauben Sie nun die Stützdreiecke ebenfalls an Scharnieren am Komposter fest und klappen Sie sie zur Funktionsprüfung aus und ein.

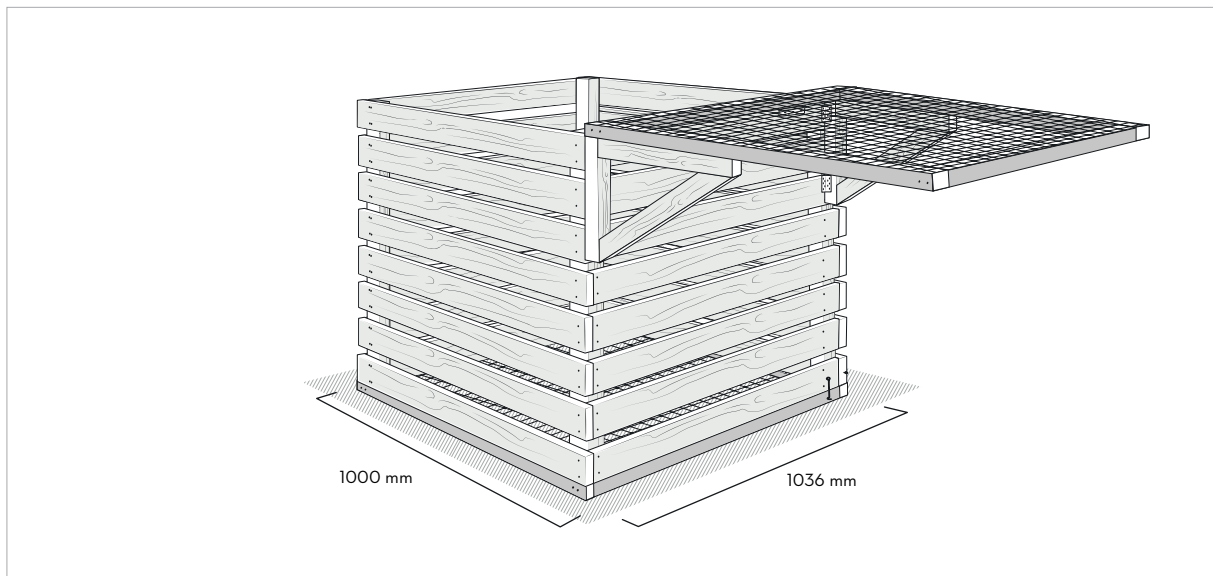


## 7 STROHMATTE AUSLEGEN UND ZURECHTSCHNEIDEN

Legen Sie die Strohmatte auf den Rahmen, um sie in die passende Größe zu bringen. Legen Sie die Matte danach erstmal zur Seite.

## 8 KOMPOST SIEBEN

Klappen Sie die Stützdreiecke und den Rahmen auf. Öffnen Sie auch die Entnahmeklappe, um sie an den Sturmhaken einzuhaken. Stellen Sie eine Schubkarre unter das Sieb und drücken Sie mit einer Schaufel den Kompost hindurch, sodass er in die Schubkarre rieselt. Wiederholen Sie diesen Vorgang mehrfach.



## 9 DURCHWURFSIEB ZURÜCKKLAPPEN UND KOMPOST VERWERTEN

Klappen Sie das Sieb zurück und die Stützdreiecke wieder ein, sodass die groben Bestandteile wieder zurück auf den Kompost kommen. Decken Sie den Komposter mit der Strohmatte ab und achten Sie darauf, die Entnahmeklappe zu schließen. Nun können Sie mit dem feingesiebten Kompost Ihren Garten düngen!

